Karl-Volkmar-Stoy-Schule Jena
Staatliches Berufsschulzentrum
Wirtschaft und Verwaltung

Berufsvorbereitungsjahr
Berufsschule
Berufsfachschule
Fachoberschule
Berufliches Gymnasium

Ausbildungsschule für Lehramtsanwärter

Berufliches Gymnasium (BG) Wirtschaft

Kurzinformation

Das berufliche Gymnasium – Fachrichtung Wirtschaft – führt über die Klassenstufen 11 bis 13 zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Der dreijährige Bildungsgang umfasst eine Einführungsphase (E-Phase) und eine Qualifikationsphase (Q-Phase). In der einjährigen E-Phase werden einerseits die Unterschiede in Kenntnissen und Arbeitsmethoden der einzelnen Schüler ausgeglichen, andererseits dient diese Ausbildungszeit der Vorbereitung auf die Q-Phase. Das Fach Wirtschaft ist fachrichtungsbestimmend und wird in der Q-Phase mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA) unterrichtet. Weitere eA-Fächer der Q-Phase sind entweder Deutsch und Mathematik oder Deutsch und Biologie oder Englisch und Mathematik. Alle anderen Fächer werden in der Q-Phase auf grundlegendem Anforderungsniveau (gA) unterrichtet.

Der Besuch des BG Wirtschaft stellt eine sehr gute Voraussetzung für ein **Studium** im Fachbereich Wirtschaft, z. B. Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft oder Wirtschaftspädagogik, aber auch für Rechtswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, E-Commerce-Studiengänge und für eine Vielzahl anderer Studienrichtungen dar. Das Abitur bietet außerdem gute Startmöglichkeiten für eine **Beamtenlaufbahn.** Generell sind die Studienwahlmöglichkeiten uneingeschränkt: Nach erfolgreichem Besuch des BG können selbstverständlich auch Medizin, Architektur und jede Natur- oder Sprachwissenschaft studiert werden!

Absolventen des BG Wirtschaft haben in allen kaufmännischen, wirtschaftlichen oder verwaltungstechnisch orientierten Berufen (z. B. Bankkaufmann, Industriekaufmann, Kaufmann im Groß- und Außenhandel) Vorteile und können ggf. die Ausbildungszeit verkürzen.

Aufnahmebedingungen:

Eine Aufnahme in das BG kann unter **einer** der folgenden Bedingungen stattfinden:

- Realschulabschluss mit Gesamtdurchschnitt mindestens „befriedigend“ und im Schulhalbjahr der Klasse 10 in den Fächern Deutsch, 1. Fremdsprache, Mathematik und in einem Wahlpflichtfach mindestens die Note „gut“
- dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss und im Zeugnis zum Schulhalbjahr ein Notendurchschnitt von höchstens 2,5
- Realschulabschluss mit Gesamtdurchschnitt mindestens „befriedigend“ und Empfehlungsschreiben der abgebenden Schule mit Voraussetzungen gemäß § 7 (2) ThürSObG
- dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss und Empfehlungsschreiben der abgebenden Schule mit Voraussetzungen gemäß § 8 (2) ThürSObG
- bei Schulunterbrechung von mindestens einem und höchstens drei Jahren:
  Notendurchschnitt von höchstens 2,7 und in allen Fächern mindestens „ausreichend“
- Realschulabschluss mit Gesamtdurchschnitt mindestens „befriedigend“ und erfolgreiche Aufnahmeprüfung (Probeunterricht)
- dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss und erfolgreiche Aufnahmeprüfung (Probeunterricht)
- Zeugnis der 10. Klasse eines Gymnasiums mit Versetzungsvermerk in Klasse 11

Die Anmeldung zum Probeunterricht erfolgt durch die Karl-Volkmar-Stoy-Schule nach Prüfung der Bewerbungsunterlagen. Der Probeunterricht findet an einem zentralen Termin innerhalb von drei aufeinanderfolgenden Tagen an der Karl-Volkmar-Stoy-Schule statt.

Regelungen zum Fremdsprachenunterricht:

Am BG Wirtschaft ist Englisch die fortgeführte, d. h. erste Fremdsprache. Französisch ist die neu einsetzende, d. h. zweite Fremdsprache. Vorkenntnisse in Französisch sind nicht zwingend erforderlich.

Unterrichtsfächer der E-Phase (Klassenstufe 11):

Bereich	Fächer	Wochenstunden
sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	3
	Englisch	3
	Französisch	3/4
gesellschaftswissen-schaftlich	Sozialkunde/Wirtschaftsgeografie	1
	Geschichte	2
	Wirtschaft	4
	Volkswirtschaftslehre	2
	Ev. Religionslehre/Ethik	2
mathematisch-naturwis-senschaftlich-technisch	Mathematik	4
	Biologie	2
	Physik	2
	Berufliche Informatik	2
sonstige Fächer und Wahlpflichtbereich	Sport	2
	Seminarfach	1
	Wahlpflichtfach TV	1
	Summe	**34 bis 35**

Unterrichtsfächer der Q-Phase (Klassenstufen 12, 13):

Bereich	Fächer	Wochenstunden
sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch (eA/gA)	5/3
	Englisch (eA/gA)	5/3
gesellschaftswissen-schaftlich	Wirtschaft (eA)	6
	Religion/Ethik (gA)	2
	Geschichte (gA)	2
mathematisch-naturwis-senschaftlich-technisch	Mathematik (eA/gA)	5/3
	Biologie/Physik (eA/gA)	5/3
	Berufliche Informatik (gA)	2
sonstige Fächer	Sport (gA)	2
	Französisch (gA)	3/4
	Seminarfach	1,5
	Summe	**34,5 bis 35,5**
Wahlfach	Spezielle Betriebswirtschaftslehre (gA)	+ 2

eA: erhöhtes Anforderungsniveau
gA: grundlegendes Anforderungsniveau

Abiturprüfung:

Die Abiturprüfung gliedert sich in:

- 3 schriftliche Prüfungen (in den 3 eA-Fächern, aus den ersten drei Bereichen oben je 1)
- 2 mündliche Prüfungen (bei Einbringung der Seminarfach-Leistung nur 1)
- bis zu 3 freiwillige zusätzliche mündliche Prüfungen

Die Abiturnote ergibt sich aus Ergebnissen der Kurshalbjahre (Q-Phase) und der Abiturprüfung.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet. Bei Ablehnung oder Nichtantritt werden sie bis zum 30.09. des Bewerbungs-jahres aufbewahrt und können bis dahin abgeholt werden. Danach werden die Unterlagen vernichtet